

CHRISTINA ZURBRÜGG QUARTETT

„yodel & more“



„Zurbrügg besticht durch ihre Stimme, ihren Wortwitz und ihr meisterhaftes Jodeln, das ihr (und den Hörern) Flügel verleiht...“ Südtiroler Wochenzeitung

Christina Zurbrügg ist bekannt für ihre einzigartige Kombination aus Songwriting, Rap und zeitgemäßem Jodeln. Mit unverwechselbarer Stimme schlägt sie Brücken zwischen erdigen Traditionals und urbanen Klangwelten. Sie ist Pionierin der ersten Stunde in der "Neuen Volksmusik" und wird auch als "Die Jodlerin des 21. Jahrhunderts" bezeichnet.

Sowohl Rina Kaçinari als auch Christina Zurbrügg sind musikalische Grenzgängerinnen, die sich seit vielen Jahren jenseits der engen Grenzen traditioneller Stilrichtungen bewegen. Die Musikerinnen verbindet ihre genreübergreifende Experimentierfreudigkeit fernab eines festgelegten Stils.

Zwei musizierende Paare schaffen einen Sound zwischen Heimat und Ferne. Schmissig, radikal, kraftvoll, schräg. Mal smooth jazzig, mal ruppig eigenwillig. Lustvoll groovig, luftig leicht, mit kammermusikalischem Touch. Ein musikalischer Brückenschlag von den Alpen bis zum Balkan.

Besetzung: Christina Zurbrügg – Stimme, Akkordeon. Rina Kaçinari – Cello, Stimme.
Michael Hudecek – Saxophon, Gitalele, Stimme. Jörg Mikula – Percussion



KONTAKT



posthorn@gams.cc



www.zurbruegg.cc / www.gams.cc



+43 (0)6991 9667444

BIOGRAPHIE

Aufgewachsen im Berner Oberland, verschlägt es Christina Zurbrügg nach längerem Südamerikaaufenthalt nach Wien. Hier studiert sie Schauspiel und klassischen Gesang und macht sich rasch einen Namen mit ihren Musiktheaterproduktionen über den spanischen Dichter Federico García Lorca. Sie beschäftigt sich zudem mit Volksmusik und dreht den Dokumentarfilm „Orvuse On Oanwe“ über Wiens letzte Dudlerinnen, gefolgt von ihrem prämierten Soloprogramm „Christl's Wunderwelt“.

Auf fünfzehn Musikalben kann Christina Zurbrügg bisher zurückblicken. Der Film "Bleiben oder Gehen" von zurbrügg & hudecek wird mit dem "Goldenen Drachen" ausgezeichnet, ihr Songalbum „jetzt“ als erstklassiges, popmusikalisches Werk zwischen Tradition und Moderne rezensiert und der Film „Halbzeit“ für die „Goldene Rose“ 2009 nominiert. Nun erscheint die neue CD „The Heart is an Eternal Wanderer“.

[Detaillierte Biographie](#)

[Referenzen](#)

DISKOGRAPHIE

www.zurbruegg.cc/de/diskografie

- 2022: The Heart is an Eternal Wanderer
- 2020: me and you for SABABU
- 2013: Doodle It - Yodels from Vienna
- 2010: Registerwechsel
- 2009: Best of yodel
- 2007: Jetzt. Zwölf Songs & ein Jodler
- 2005: Lorca & More. Best of spanish 1990 – 2005
- 2002: Christl's Wunderwelt
- 2002: Tai Chill von zurbrügg & hudecek. Soundtrack
- 1999: Äs chönnti alls ganz anders sii. Neue Jodler & Songs
- 1995: Ciudad sin sueño – Vertonungen von F.G. Lorca
- 1992: Sonnenuntergang mit Café de Chinitas
- 1991: Erschrocken. Songs
- 1990: Café de Chinitas. Spanische Volkslieder von F.G. Lorca
- 1990: A Butten voll Kinder... Volkslieder vom Frauenleben

SOCIALS / ONLINE

 www.zurbruegg.cc

 www.facebook.com/zurbruegg

 www.instagram.com/christina_zurbruegg

 www.youtube.com/user/Gamsfilm

 [Christina Zurbrügg](https://www.spotify.com/artist/christina-zurbruegg)

 [Christina Zurbrügg](https://music.apple.com/artist/christina-zurbruegg)

PRESSESTIMMEN (Auswahl)

«Zurbrügg besticht durch ihre Stimme, ihren Wortwitz und ihr meisterhaftes Jodeln, das ihr und ihren HörerInnen Flügel verleiht...»

Südtiroler Wochenzeitung

«Ein musikalisches Universum, das kein Berg, und sei er noch so hoch, begrenzen kann.»

Die Presse

«Erfrischend wie Bergquellwasser singt und jodelt sich Christina Zurbrügg in die Herzen der Zuhörer.»

Concerto

«Ihre Musik ist ein großartiges Beispiel von Globalisierung im positiven, Grenzen öffnenden Sinn ... Wenn ihr Neues, Kreatives und Ungewöhnliches liebt, dann seid ihr hier richtig.»

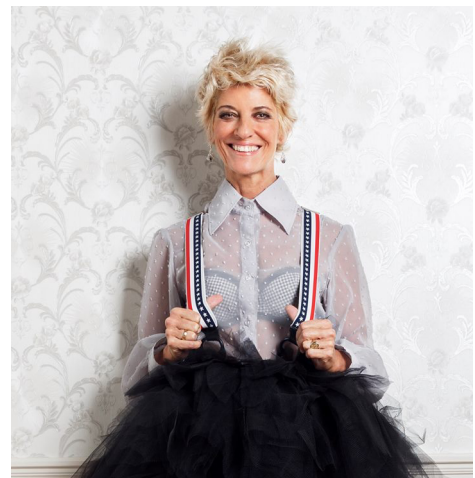
Folk World

«Völlig neuartiges und resolut zeitgenössisches Jodeln, das nicht das Geringste mit den Klischees und der Künstelei des Genres zu tun hat.»

Luxemburger Wort

[LINK zu Clippings](#)

FOTOS



VIDEOS

